



Die Sika Bodenfibel



Sichere Systemlösungen schützen
vor Überraschungen

Inhalt

Böden für jede Anforderung – dank Sikafloor®	4
Untergrundbeschaffenheit.	5
Prüfen des Untergrundes	6-7
Grundierung und Egalisierung – Sikafloor®-156.	8-9
Versiegelung – Sikafloor®-Multicryl Plus	10
Versiegelung – Sikafloor®-2530 W	11
Beschichtung und Versiegelung – Sikafloor®-261	12
Versiegelung – Sikafloor®-302 W Neu.	13
Beschichtung für Balkonböden – Sikafloor®-400 N Elastic	14
Kopfversiegelung für Balkonböden – Sikafloor®-410	15
Universelles Kleben – SikaBond® AT-Universal	16
Detaillösung Hohlkehle	17
Fugen und Anschlüsse – Sikaflex®-PRO 3 WF.	18
Detaillösungen Sikafloor®.	19
Hilfsstoffe – Sikafloor® Colorchips N 3 mm	20
Sika-Exclusive	21
Reinigung und Pflege	22
Pflegemittel- und Reinigungskonzept	23

Mit Sikafloor® machen Sie Boden gut

Wo auch immer wir uns bewegen, der Boden ist unsere Basis. Das gilt für alle Räume, ganz gleich, ob es sich um Garagen, Keller, Werkstätten, Gewerbe- und Ausstellungsräume oder Industrieflächen handelt.

Unterschiedlichste Anforderungen sind je nach Einsatzbereich gefragt. Böden müssen, neben der stets geforderten guten Optik, z. B. tragfähig, verschleißfest, reinigungsfreundlich, mechanisch und chemisch beständig oder rissüberbrückend sein.

Die **Sikafloor® Systemlösungen** erfüllen diese Anforderungen – je nach Aufbau in unterschiedlichen Kombinationen – und bieten damit optimale Bodenbeschichtungen für jeden Einsatzbereich. Denn als eines der weltweit führenden Unternehmen der Bauchemie entwickeln und produzieren wir praxismgerechte Produkte, die sich leicht verarbeiten lassen und dabei wirtschaftlich sind.

Sika ist jedoch nicht nur der erfahrene Spezialist für Bodenbeschichtungen. Darüber hinaus bieten wir effektive Lösungen für Betonschutz und -instandsetzung, Bauwerksabdichtung, Kleben und Dichten sowie Korrosionsschutz.



Böden für jede Anforderung – dank Sikafloor®

Bodenbeschichtungssysteme von Sika bewähren sich seit Jahrzehnten unter höchsten Beanspruchungen im Praxis-einsatz. Die vorliegende Broschüre konzentriert sich auf Lösungen, die der Mehrheit aller Beschichtungsaufgaben gerecht werden. Sie bietet zudem wertvolle Informationen zu Verarbeitungspraxis, Detaillösungen und Pflege.

Bei spezifischen Fragestellungen, die über die hier erläuterten Anwendungsfälle hinausgehen, beraten wir Sie gerne mit einem weit reichenden Know-how in Sachen Bodenbeschichtung.



Einsatzgebiete Sikafloor® Produkte

Produkte (für die Praxis)	Grundierung, Egalisierung	Versiegelung ¹	Versiegelung ²	Beschichtung ³	Kopf- versiegelung	Beschichtung und Versiegelung ⁴	Kopf- versiegelung	Verfugung
	Sikafloor®-156	Sikafloor®-Multicryl Plus	Sikafloor®-2530 W	Sikafloor®-400 N Elastic	Sikafloor®-410	Sikafloor®-261	Sikafloor®-302 Neu	Sikaflex®-Pro 3 WF
Anwendungen (aus der Praxis)								
Keller, Hobby- und Abstellräume	●	●	●			○		●
Garagen	●		●			●		●
Wohnbereich	●						●	●
Balkone, Terrassen	●	○		●	●			●
Schulen, Museen, etc.	●						●	●
Lagerhallen	●		○			●		●
Industrieflächen	●		○			●		●

● = sehr geeignet ○ = geeignet ■ = für Fachbetriebe

¹ leicht belastete Böden · ² leicht bis mittelschwer belastete Böden

³ leicht bis mittelschwer beanspruchte Böden im Außenbereich · ⁴ von mittelschwer bis schwer beanspruchte Böden

Untergrundbeschaffenheit

Sikafloor® Fußböden bestehen aus einer aufeinander aufbauenden Einheit von Untergrund und Nutzschrift. Der Untergrund setzt sich aus Tragschicht (Beton) und Zwischenschicht (Estrich, Gussasphalt, Altbeschichtung) zusammen. Auf diesen Untergrund wird die **Sikafloor®** Nutzschrift (Imprägnierung, Versiegelung, Beschichtung) appliziert.

1. Der Untergrund

Basis ist eine Betonplatte, deren Funktion die Aufnahme und Verteilung der Lasten ist. Die auf die Betonfläche folgende Zwischenschicht dient dazu, den Untergrund zu ebnen bzw. ein Gefälle aufzubauen. Häufig kann – vor allem bei Industriefußböden – auf eine Zwischenschicht verzichtet werden.

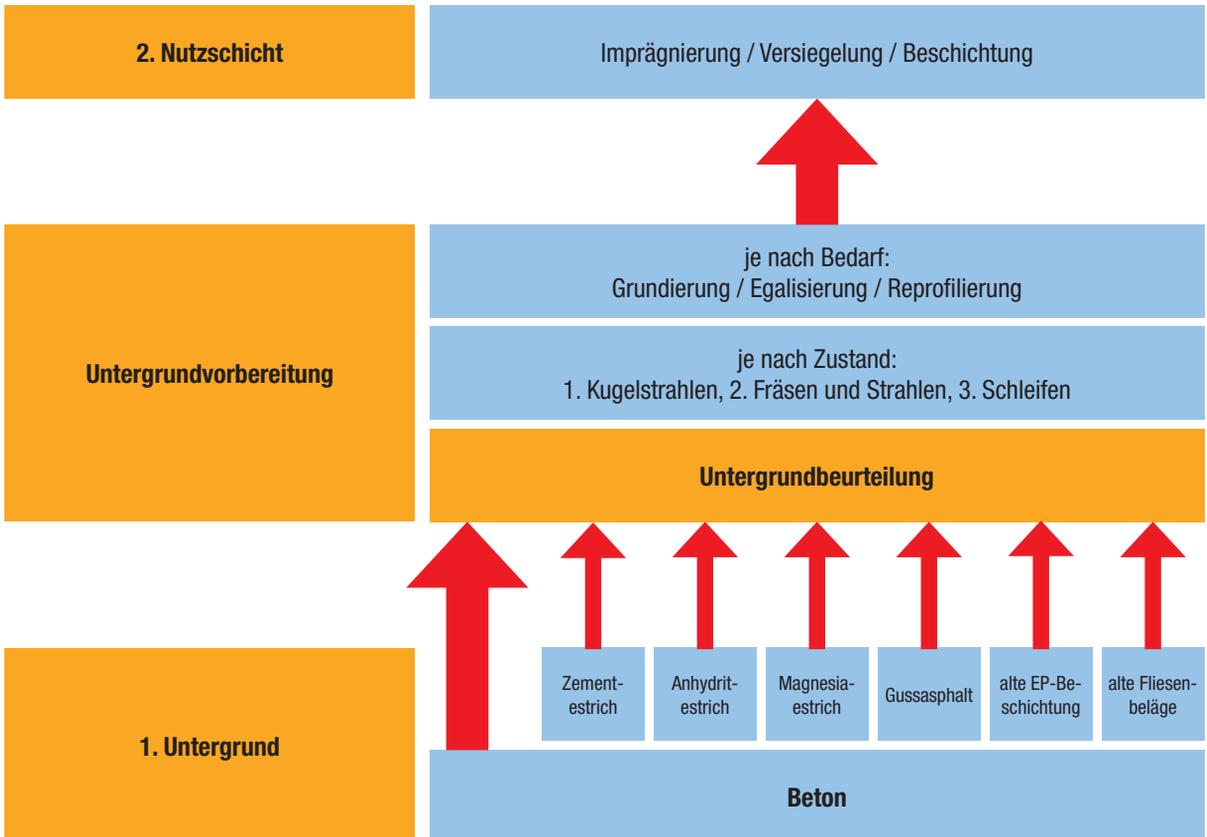
2. Die Nutzschrift

Aufgabe dieser abschließenden Schicht ist zum einen der Schutz des Untergrundes vor physikalischer und chemischer Abnutzung. Gleichzeitig muss die Nutzschrift den optischen Ansprüchen an den Fußboden gerecht werden.

Untergrund und Nutzschrift müssen an die jeweils spezifischen Anforderungen des Bodens angepasst sein und zu-



sammen einen sicheren Verbund bilden. Das erfordert zunächst die richtige Beurteilung im Vorfeld. In der Ausführung kommt der sorgfältigen Vorbereitung des Untergrunds eine zentrale Bedeutung zu.



Prüfen des Untergrundes

Jede Beschichtung kann nur so gut sein, wie der Untergrund auf dem sie aufgebracht wird. Ist der Untergrund mangelhaft, kann auch die beste Beschichtung nicht die gestellten Anforderungen dauerhaft erfüllen.

Deshalb ist es zwingend erforderlich vor jeder Beschichtungsarbeit die Untergrundbeschaffenheit zu prüfen und zu protokollieren.

1. Der Trocknungsgrad

Zementgebundene Untergründe müssen auf Haushaltsfeuchtigkeit ausgetrocknet sein. Das entspricht einem Feuchtigkeitsgehalt von $\leq 4\%$.

Die Prüfung erfolgt: • mit CM-Messgerät oder
• im Darrofen



2. Die Druckfestigkeit

Die Seriendruckfestigkeit des Untergrundes muss – je nach Beanspruchung – nach 28 Tagen mind. 25 – 50 N/mm² betragen.

Die Prüfung erfolgt: • mit dem Rückprallhammer (DIN 4240)
• durch Entnehmen von Bohrkernen (DIN 1048)



3. Die Oberflächenfestigkeit

Die Kenngröße für die Oberflächenfestigkeit ist die Haftzugfestigkeit. (Sie soll auf industriell genutzten Flächen mind. 1,5 N/mm² betragen.)

Ein einfaches Prüfverfahren sind Kratz- und Saugtest.

Der Kratztest

Die gesäuberte Prüffläche wird mit einem spitzen Messer oder einer Abbrechklinge bei normalem Handdruck auf einer Länge von mind. 30 cm eingeritzt.

Der Grad der Oberflächenhärte ergibt sich aus der Tiefe und Breite der Ritzspur.

Der Saugtest

Auf die gesäuberte, staubfreie Prüffläche wird ein Wassertropfen aufgesetzt.

Achtung: Bei Untergründen schlechter Qualität besteht die Oberfläche oft aus einer glänzenden, dünnen und wasserundurchlässigen Sinterhaut, die vor dem Saugtest anzuschleifen ist.

Bei ungenügender Oberflächenfestigkeit

Untergründe, die z.B. durch Verdursten mürbe und weich sind, müssen verfestigt werden, z.B. durch Tränkung mit **Sikafloor®-156**. Reicht die mürbe Schicht allerdings tiefer als 3 mm, dann ist diese bis zum gesunden Betonkern abzutragen (Kugelstrahlen).

Oberflächenhärte und Saugfähigkeit bestimmen die Grundierung

Oberflächenzustand		Mürb, weich. Stark saugend	Normal erhärtet. Normal saugend	Hart, glatt, dicht. Kaum saugend
Kratzfest	Ritzspur-Tiefe Kantenausbrüche	≥ 0,5 mm Stark	≤ 0,5 mm Kaum erkennbar	Kaum erkennbar, keine. Oft Metallabrieb vom Messer
Saugfest	Durchschnittliche Standdauer des glänzenden Wasserfilms			
		0 – 15 Sek.	15 – 60 Sek.	≥ 60 Sek.

4. Verschmutzung

Der Untergrund muss frei von haftungsmindernden Ablagerungen sein. Öl, Fett, Gummi, PVC-Reste, Zementschlempen, Mörtel- und Farbreste, Chemikalien und Verschmutzungen müssen gründlich beseitigt werden (Strahlen, Fräsen, Entölen). Feiner Staub muss abgesaugt werden.



5. Verbund Hohlstellen

Hohl liegende Stellen haben keinen ausreichenden Verbund mit dem Untergrund und müssen beseitigt werden. Durch Abklopfen des Bodens lässt sich der Verbund zwischen Oberfläche und Untergrund prüfen.



6. Risse und Unebenheiten

Der gereinigte Untergrund muss gründlich auf Risse untersucht werden. Risse müssen kraftschlüssig mit **Sikafloor®-156** verschlossen werden. Größere Unebenheiten lassen sich gegebenenfalls mit einem geeigneten Bodenspachtel ausgleichen.



Sikafloor®-156

Farbloses, 2-komponentiges Epoxidharzbindemittel für Grundierung, Egalisierung, Mörtel und Estrichherstellung



- Leichte Verarbeitung
- Einfache Dosierung
- Vielseitig einsetzbar
- Kurze Wartezeiten
- Mechanisch hochfest
- Ideal auch als Bauharz



Anwendungsgebiete:

Grundieren, Egalisieren und Reprofilieren unter allen Sikafloor®-Epoxidharz- bzw. Polyurethan-Flüssigkunststoffen. Auch zur Herstellung von Kunstharzestrichen sehr gut geeignet. Auf Beton, Zement, Magnesia- und Anhydritestrichen, für normal bis stark saugende Oberflächen im Innen- und Außenbereich

Verbrauch:

Grundierung: ca. 0,3 – 0,5 kg/m² pro Arbeitsgang, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Farbton:

gelblich-transparent

Gebindegrößen:

25 kg, 10 kg, 2,5 kg



Die Komponenten A + B von Sikafloor®-156 werden vor der Verarbeitung zusammen gekippt und mit einem elektronischen Rührgerät (300-400 U/min) intensiv gemischt. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.



Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und erneut kurz durchmischen.

Bei normal saugender Oberfläche wird Sikafloor®-156 mittels Rolle oder Gummischieber gleichmäßig aufgetragen, bis die Fläche gesättigt ist. Material leicht filmbildend auftragen.



Beanspruchung

gering



Garagen, Keller,
Lagerräume

Grundierung

Sikafloor®-156

1. Schicht
Versiegelung

Sikafloor®-2530 W

2. Schicht
Versiegelung

Sikafloor®-2530 W

mittel



Normale Beanspruchung: Garagen, Industrieflächen
ohne kanalisiertem Verkehr, Lagerhallen

Grundierung

Sikafloor®-156

1. Schicht
Versiegelung

Sikafloor®-261

2. Schicht
Versiegelung

Sikafloor®-261

hoch



Mittelschwere bis schwere Beanspruchung:
Garagen, Lagerhallen etc.

Grundierung

Sikafloor®-156

1. Schicht
Beschichtung

**Sikafloor®-261
+ Quarzsand F36 (1:1)**

2. Schicht
Mattsiegel optional

Sikafloor®-302 W Neu

Sikafloor®-Multicryl Plus

Farbige, 1-komponentige, wasserverdünnbare, hochwertige Acrylat-Versiegelung



- Ausgezeichnete Deckkraft
- Schnell überstreichbar
- Wasserverdünnbar
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Seidenmatte Oberfläche
- Abriebfest



Anwendungsgebiete:

Auf Beton und Zementestrich im Innen- und Außenbereich. Auf Anhydrit-, Magnesia- und Gussasphaltenstrich (AS-IC 10 oder 15) nur im Innenbereich. Für Keller und Hobbyräume, Treppen, Gewerbe- und Ausstellungsräume, Balkone und Laubengänge bei leichter Beanspruchung. Nicht auf befahrenen Flächen und auf Flächen mit Dauernassbelastung einsetzen. Beschichtung von Auffangwannen für Heizöl EL, Dieselkraftstoff, ungebrauchten Motoren- und Getriebeölen.

Verbrauch: ca. 0,3 – 0,5 kg/m²/AG je nach Anwendung

Farbtöne: mausgrau, kieselgrau, blaugrau, rehbraun

Gebindegrößen: 15 l, 5 l

Anwendung	Grundierung	Versiegelung
Gehbelastung	1 x Sikafloor®-Multicryl Plus + 10 % Wasser	2 x Sikafloor®-Multicryl Plus
Verbrauch pro AG	ca. 0,30 kg / ca. 0,23 l	ca. 0,35 kg / ca. 0,27 l
Mürbe Untergründe Magnesia- und Anhydritestriche	1 x Sikafloor®-156	2 x Sikafloor®-Multicryl Plus
Verbrauch pro AG	ca. 0,3 – 0,5 kg	ca. 0,35 kg / ca. 0,27 l
Heizölauffangwannen im Farbtonwechsel	1 x Sikafloor®-Multicryl Plus + 10 % Wasser	2 x Sikafloor®-Multicryl Plus
Verbrauch pro AG	ca. 0,35 kg / ca. 0,27 l	ca. 0,40 kg / ca. 0,31 l

Sikafloor® -2530 W

Hochwertige, wasserverdünnbare farbige und farblose, 2-komponentige Epoxidharz-Dispersion



- Einfaches Mischen (2:1)
- Topfzeitende erkennbar
- Ideal für Garagen
- Hohe Deckkraft
- Schnell erhärtend
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit



Anwendungsgebiete:

Zur Versiegelung von Bodenflächen im Innen- und Außenbereich sowie zur Versiegelung von Einstreubelägen. Geeignet auf Flächen mit leichter bis mittelschwerer mechanischer Belastung wie Garagen, Keller-, Produktions- und Lagerräume.

Verbrauch:

ca. 0,2 – 0,3 kg/m² pro Arbeitsgang auf Estrichbelägen
ca. 0,4 – 0,6 kg/m² pro Arbeitsgang auf Einstreuböden

Farbtöne:

kieselgrau ca. RAL 7032, betongrau ca. RAL 7023, steingrau ca. RAL 7030, fast alle Farbtöne möglich

Gebindegrößen:

18 kg, 6 kg

Hinweis:

Unter UV-Belastung im Außenbereich sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbtone stabil



	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen			
Sikafloor® -156	min. 24 Std. - max. 6 Tage	min. 12 Std. - max. 4 Tage	min. 8 Std. - max. 2 Tage
Sikafloor® -2530 W	min. 2 Tage - max. 7 Tage	min. 15 Std. - max. 5 Tage	min. 10 Std. - max. 3 Tage
Aushärtung Sikafloor® -2530 W			
begehbar	ca. 2 Tage	ca. 15 Std.	ca. 10 Std.
belastbar	ca. 10 Tage	ca. 7 Tage	ca. 5 Tage

Sikafloor®-261

Hochwertiges, vielseitiges, 2-komponentiges Allround-Epoxidharz



- Sehr vielseitig einsetzbar
- Abriebfest
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Hochverfüllbar
- Stehend zu verarbeiten
- Rollversiegelung, Dekorbeschichtung, Industriebeschichtung, Einstreubelag, Strukturbelag



Anwendungsgebiete:

Eine universell einsetzbare Epoxidharzbeschichtung für Beton- und Zementestriche auf Flächen mit mittelschwerer Beanspruchung, wie Produktions- und Lagerhallen, Werkstätten, Garagen und Verladerrampen. Auch geeignet für nahrungsmittelverarbeitende Betriebe. Sikafloor®-261 kann auch als Versiegelung eingesetzt werden, indem weniger Material aufgetragen wird.

Verbrauch:

2 Arbeitsgänge je ca. 0,25 kg/m² als Strukturbeschichtung:
 1. Arbeitsgang: ca. 0,4 – 0,5 kg/m²
 2. Arbeitsgang: ca. 0,5 – 0,7 kg/m² thixotropiert mit ca. 1,5 – 2 % Stellmittel T (Produkte zum Beschichtungsaufbau siehe technisches Merkblatt)

Farbtöne:

nahezu alle Farbtöne möglich

Gebindegrößen:

20 kg, 10 kg

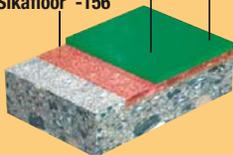
2. Beschichtung: Sikafloor®-261+
Stellm. T (1,5-2 %)

1. Beschichtung:

Sikafloor®-261

Grundierung:

Sikafloor®-156



Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
Sikafloor®-156	min. 24 Std. – max. 6 Tage	min. 12 Std. – max. 4 Tage	min. 8 Std. – max. 2 Tage
Sikafloor®-261	min. 24 Std. – max. 3 Tage	min. 8 Std. – max. 2 Tage	min. 5 Std. – max. 1 Tag
Aushärtung Sikafloor®-261			
begehbar	ca. 3 Tage	ca. 1 Tag	ca. 18 Std.
belastbar	ca. 10 Tage	ca. 7 Tage	ca. 5 Tage

Sikafloor®-302 W Neu

Wässrige, 2-komponentige Polyurethan Versiegelung

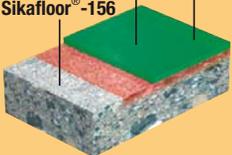


- Wasserverdünnbar
- UV-beständig
- Sehr gute Reinigungsfähigkeit
- Seidenmatt

Anwendungsgebiete:	Seidenmatte Versiegelung von Sikafloor®-261, Sikafloor®-300 N und Sikafloor®-325. Beschichtungen zur dekorativen Aufwertung. Nicht für stark mechanisch beanspruchte Flächen.
Verbrauch:	ca. 0,1 – 0,15 kg/m ²
Farbton:	transparent
Gebindegröße:	10 kg

Mattsiegel: Sikafloor®-302 W Neu

Beschichtung:
Sikafloor®-261+QS
Grundierung:
Sikafloor®-156



Aushärtungszeiten:

Untergrundtemperatur	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
begehbar nach	2 Tagen	24 Stunden	12 Stunden
voll belastbar nach	10 Tagen	5 Tagen	4 Tagen

Die oben angegebenen Zeiten sind ca.-Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Sikafloor®-400 N Elastic

Flexible Polyurethan-Dünnbeschichtung



- 1-komponentig
- Elastisch-rissüberbrückend
- Witterungs- und UV-beständig
- Abriebfest
- Nicht vergilbend
- Schnell begehbar
- Schnell regenfest



Anwendungsgebiete:	Dekorative und rissüberbrückende Beschichtung für zementgebundene Balkonböden. Auch geeignet zur Abdichtung von Balkonböden.
Verbrauch:	Beschichtung: ca. 1 – 1,5 kg/m ² abhängig vom Neigewinkel der zu bearbeitenden Fläche
Farbtöne:	kieselgrau ca. RAL 7032 (fast alle Farbtöne auf Anfrage lieferbar)
Gebindegrößen:	18 kg, 6 kg
Hinweis:	Durch Wein, Kaffee, Laub, Blütenblätter usw. können Verfärbungen auftreten.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
Sikafloor®-156	min. 36 Std. – max. 6 Tage	min. 24 Std. – max. 4 Tage	min. 12 Std. – max. 2 Tage
Sikafloor®-400 N	ca. 24 Std.	ca. 6 – 8 Std.	ca. 5 – 6 Std.
Aushärtung	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
Sikafloor®-400 N			
begehbar	ca. 12 Std.	ca. 5 – 7 Std.	ca. 5 Std.
belastbar	ca. 8 Tage	ca. 5 Tage	ca. 4 Tage

Sikafloor®-410

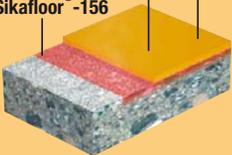
Transparente, witterungsbeständige, 1-komponentige Polyurethan-Versiegelung



- UV-stabil
- Leichte Verarbeitung
- Abriebfest
- Elastisch und rissüberbrückend

Anwendungsgebiete:	Transparente und abriebfeste Versiegelung für Sikafloor®-400 N Elastic. Zum Schutz der Farbchips vor Verschmutzungen und zur Ausbildung einer Rutschhemmung geeignet.
Verbrauch:	ca. 0,15 kg/m ² Bei vollständig abgechipsten Böden sind 2 Arbeitsgänge empfehlenswert. Zur Ausbildung einer rutschhemmenden Oberfläche 10 – 30 g Quarzsand (0,1 – 0,3 mm) je Liter Sikafloor®-410 zumischen.
Farbton:	transparent-seidenmatt
Gebindegrößen:	10 l, 3 l

Versiegelung: **Sikafloor®-410**
 Beschichtung: **Sikafloor®-400 N Elastic**
 Grundierung: **Sikafloor®-156**



Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
Sikafloor®-400 N Elastic zu Sikafloor®-410	min. 24 Std. – max. 5 Tage	min. 8 Std. – max. 3 Tage	min. 5 Std. – max. 2 Tage
Sikafloor®-410	min. 24 Std. – max. 5 Tage	min. 8 Std. – max. 3 Tage	min. 5 Std. – max. 2 Tage
Aushärtung Sikafloor®-410	+ 10 °C	+ 20 °C	+ 30 °C
begehbar	1 Tag	8 Std.	5 Std.
belastbar	7 Tage	7 Tage	5 Tage

SikaBond® AT-Universal

1-komponentiger, elastischer Klebstoff auf Basis PU-Hybrid mit hervorragendem Haftverhalten auf porösen wie auch auf glatten Untergründen



- Haftet ohne Primer auf vielen Untergründen
- Hervorragende Verarbeitung
- Sehr kurzer Fadenzug
- Gute Standfestigkeit und schnelle Aushärtung
- Silikonfrei und bedingt überstreichbar
- Elastisch

Anwendungsgebiete:

Universell einsetzbar für den Innen- und Außenbereich, z.B. Kunststoffelemente, Fenster- und Türleisten, Zierleisten, Leichtbauwandverkleidungen sowie zum Kleben und Abdichten von Wetterschutzverkleidungen usw. Ersetzt Lötten, Schweißen, Schrauben und andere mechanische Befestigungsverfahren. Erhöht die optische Wirkung und verhindert Verzerrungen, Ausbeulungen und mögliches Untergrundversagen in der Grenzschicht.

Verbrauch:

Bei einer Dreiecksdüse (10 x 8 mm) ~ 44 ml pro laufenden Meter = ca. 6 lfm pro 300 ml Kartusche

Farbtöne:

dunkelgrau, weiß

Verpackungsgröße:

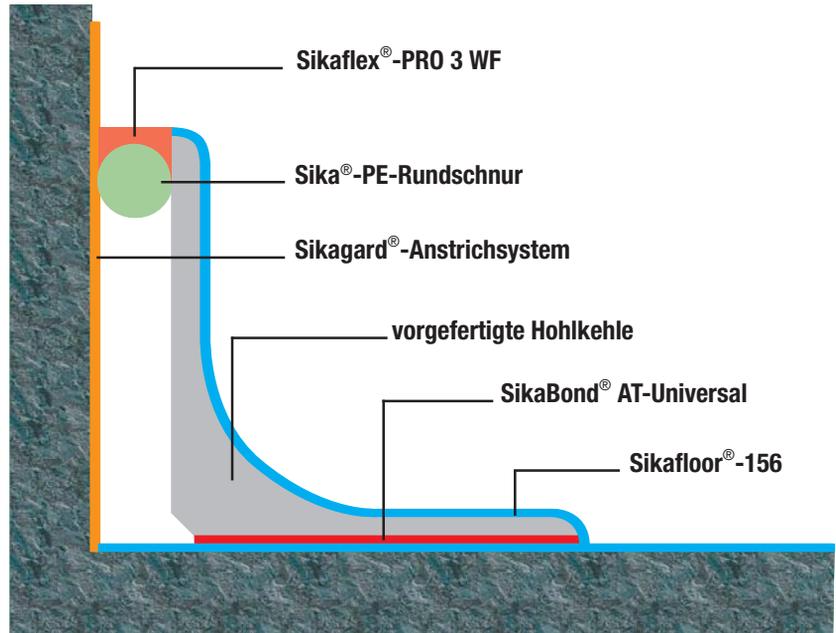
300 ml Kartusche

Vorbehandlung:

Sika®-Primer 3 N: auf Kupfer, Messing und Titanzink und auf porösen, saugfähigen Baustoffen, wie Beton Porenbeton, Zementputz und Faserzement

Sika®-Haftreiniger 1: auf Aluminium, verzinktem Stahl und Edelstahl, PVC, Pulverbeschichtungen, HPL Platten

Abgestellte Hohlkehle



KORTE®  **Bauteile**
Heidelberg

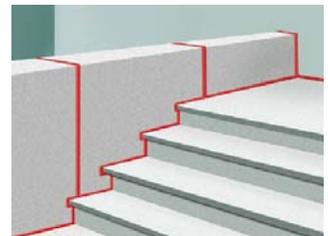
Vorgefertigte Hohlkehlenprofile erhalten Sie bei
der Firma Korte® Bauteile GmbH

Sikaflex®-PRO 3 WF

Elastischer, 1-komponentiger Polyurethan-Dichtstoff mit hoher Beständigkeit



- Hoch belastbar
- Zulässige Gesamtverformung 25 %
- Blasenfreies Aushärtungssystem
- Ausgezeichnete Haftung an üblichen Baustoffen
- Hohe Beständigkeit gegen Chemie, Wasser und Mechanik
- Geringe Kerbempfindlichkeit



Anwendungsgebiete:

Vielseitig einsetzbarer Dichtstoff für die Bereiche Boden- und Anschlussfugen auch in sehr stark belasteten Bereichen. Sikaflex®-PRO 3 WF eignet sich sogar für Fugen von Klär- und Abwasseranlagen (mit kommunalem Abwasser) sowie im Tunnelbau. Nicht eingesetzt werden darf das Produkt im Bereich der Schwimmbadfugen.

Verbrauch:

je nach Fugenbreite

Verpackungsgrößen/Farbtöne:

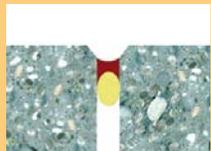
300 ml-Kartusche: betongrau
600 ml-Schlauchbeutel: diverse Farbtöne auf Anfrage lieferbar (uniweiß, betongrau, mittelgrau, kieselgrau, basaltgrau, schwarz)

Vorbehandlung:

Sika®-Primer 3 N: auf porösen, saugfähigen, mineralischen Baustoffen, wie Beton, Porenbeton, Zementputz und Granit. Auf Metallen, z.B. Aluminium, Edelstahl etc.
Sika®-Haftreiniger 1: für Pulverlack und EP/PU-Beschichtungen (vorher anschleifen)
Sika®-Primer 215: für PVC (hart) und mineralische Untergründe in Anschlussfugen zwischen PVC-Elementen und dem Baukörper.

Fugenkonstruktion:

vorwiegend befahrene Fuge



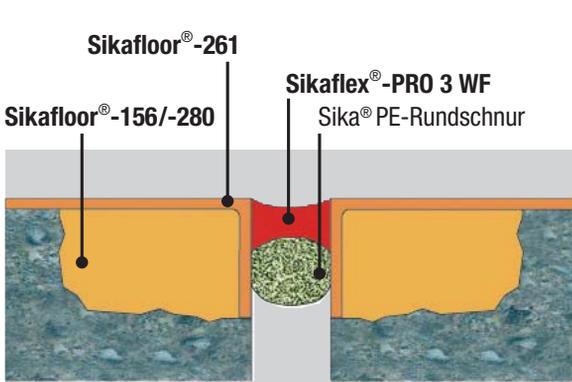
vorwiegend begangene Fuge



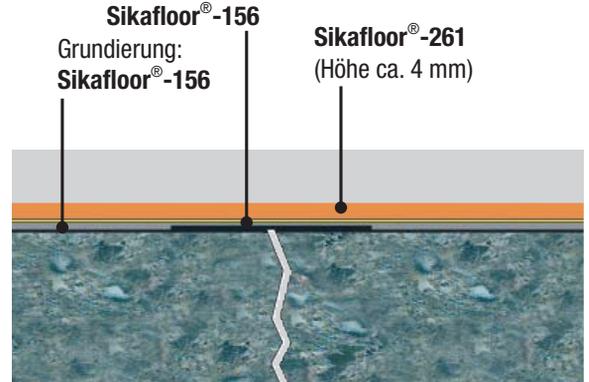
Verbrauchswerte für Standardfugenbreiten für Fugen zwischen Betonteilen

Fugenbreite	10 mm	15 mm	20 mm	25 mm	30 mm
Fugentiefe	10 mm	12–15 mm	17 mm	20 mm	25 mm
Fugenlänge / 600 ml	~ 6 m	~ 2,5–3 m	~ 1,8 m	~ 1,2 m	~ 0,8 m
Fugenlänge / 300 ml	~ 3 m	~ 1,5 m	~ 0,9 m	~ 0,6 m	~ 0,4 m

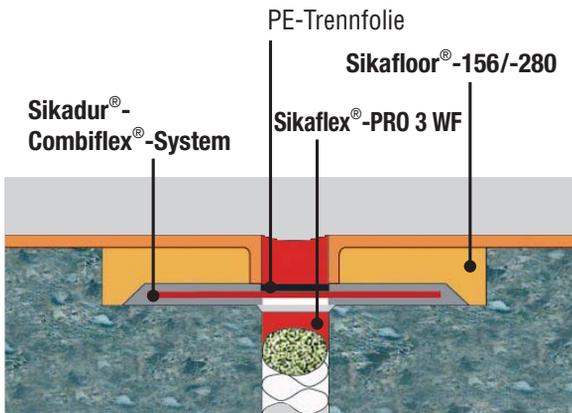
Fugen und Abläufe



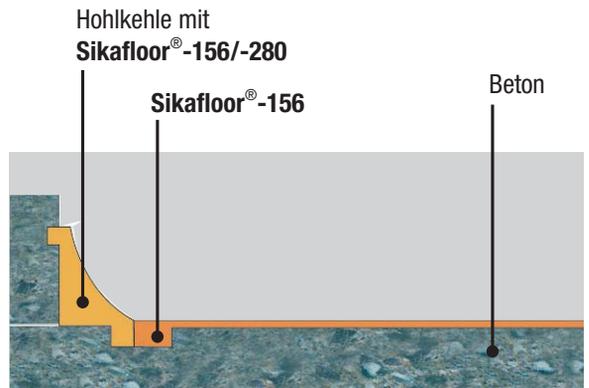
Unbefahrene Bewegungsfuge mit reparierten Fugenkanten



Reparatur von starren Rissen

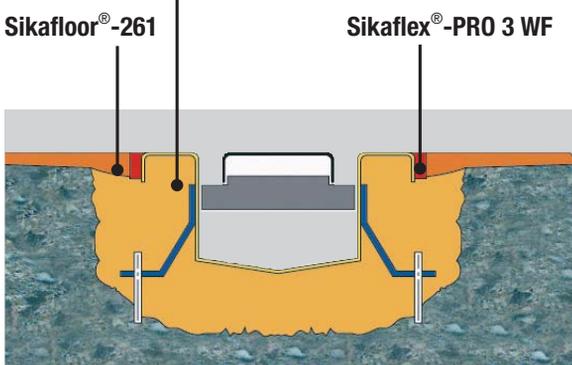


Unbefahrene, wasserdichte Bewegungsfuge

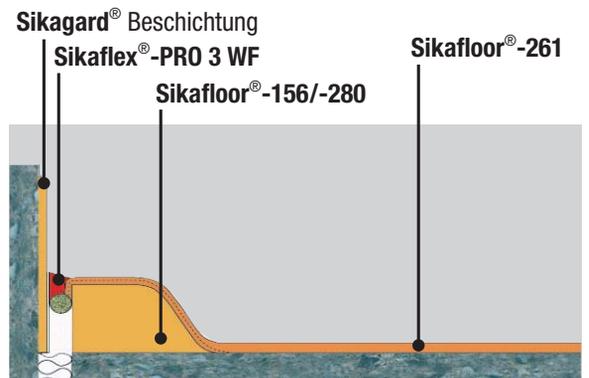


Starrer Wand-Bodenanschluss mit Hohlkehle

SikaGrout®-Vergussmörtel



Bodenablauf



Bewegliche Wandanschlussfuge
(nicht empfohlen bei neuen Arbeiten)

Sikafloor® Colorchips N 3 mm

Farbchips zur individuellen Gestaltung von Böden



Anwendungsgebiete:	Optimale Gestaltung der Böden durch Sikafloor Colorchips N 3 mm.
Verbrauch:	1 x ca. 100 g/m ² (je nach Gestaltungs-Intensität)
Farbtöne:	signalschwarz, signalblau, zinkgelb, signalgrau, fenstergrau, reinweiß
Gebindegröße:	1 kg

Sika-Exclusive – Tolle Prämien im Anflug!

Einloggen – Sika kaufen – Punkte sammeln und auf tolle Prämien fliegen. So einfach geht das jetzt unter www.sika-exclusive.de, dem lukrativen Sika Kundenprogramm im Internet. Sie, als Verarbeiter, wissen schon lange, dass der Kauf von Sika Produkten unter qualitativen und wirtschaftlichen Aspekten immer lohnenswert ist. Jetzt profitieren Sie zusätzlich von dem vorteilhaften Bonussystem und können dabei unter attraktiven Prämien auswählen.

1 EINLOGGEN



Unter www.sika-exclusive.de anmelden.

<http://www.sika-exclusive.de>

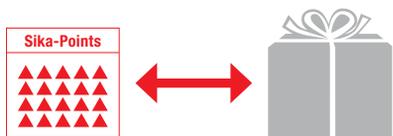
2 EINGEBEN



Achtstellige Codenummern eingeben – sie werden als Ihre Sika-Points gutgeschrieben.

45378925 = 50 Sika-Points

3 EINPACKEN



Über den aktuellen Punktestand informieren – und aus vielen tollen Prämien auswählen.

Sie profitieren nicht nur von dem vorteilhaften Bonussystem, sondern werden als Sika-Exclusive Mitglied regelmäßig zu besonderen Veranstaltungen und vergünstigten Events eingeladen.

Zusätzlich dazu werden Sie zeitnah über Sika Sonderaktionen informiert.

Nähere Informationen finden Sie unter www.sika-exclusive.de.



Produkte des
Sika-Exclusive
Kundenprogramms

Werterhaltung • Sicherheit • Hygiene

Erst- oder Bauschlussreinigung

Reinigung, die nach der Fertigstellung des Bauvorhabens durchgeführt wird

- kehren, saugen, nass wischen
 - vorsichtig mechanisch (bei Lack-, Farb-, Kleber- oder Gipsrückständen mit Spachtel/Bürste/Pad und Scheuermilch)
 - lösemittelhaltiger Reiniger (Belagsart muss beachtet werden!)
-

Einpflege

Zum Schutz vor Verschmutzungen, zur Werterhaltung und der Verbesserung

- Wischpflege: Politur eines nach dem Nasswischen aufgetragenen Pflegefilms
 - Versiegelung: glänzende/matte Pflegefilme (auf Dispersionsbasis) werden aufgetragen; dadurch werden Kratzspuren kaschiert sowie Reinigungsfähigkeit und Optik verbessert
-

Unterhaltsreinigung

Laufende Reinigung mit Reinigungs- oder Wischpflegemittel

- nass wischen
 - feucht wischen
 - maschinelle Reinigung
 - Zwischenreinigung
 - Spraycleanern
-

Grundreinigung

Entfernung von hartnäckigem, festhaftendem Schmutz und alten Pflegemittelrückständen (Reinigung und Einpflege)

- Reinigerlösung verteilen und 10 – 20 Min. einwirken ⇨ nicht eintrocknen
- intensiv scheuern und bürsten
- aufnehmen/saugen und mit klarem Wasser nachspülen
- trocknen und Pflegefilm auftragen

Wir empfehlen die Reinigungsmittelkonzepte folgender Hersteller

BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co.

Frauenhoferstraße 17, 87700 Memmingen,
 Telefon: 0 83 31/9 30-7 30, Fax: 0 83 31/9 30-8 83,
 www.buzil.com

	Einpflege	Unterhaltsreinigung	Zwischenreinigung	Grundreinigung
Sikafloor®-261	S 730 CORRIDOR gloss	IR 50 INDUMASTER effective	IR 44 INDUMASTER intensive	G 440 Perfekt
Sikafloor®-302 W	S 730 CORRIDOR gloss	IR 50 INDUMASTER effective	HC 43 Intensivreiniger	IR 44 INDUMASTER intensive
Sikafloor®-400	S 730 CORRIDOR gloss	IR 50 INDUMASTER effective	HC 43 Intensivreiniger	IR 44 INDUMASTER intensive
Sikafloor®-410	S 730 CORRIDOR gloss	IR 50 INDUMASTER effective	HC 43 Intensivreiniger	IR 44 INDUMASTER intensive
Sikafloor®-2530 W	S 730 CORRIDOR gloss	IR 50 INDUMASTER effective	HC 43 Intensivreiniger	IR 44 INDUMASTER intensive

Dr. Schnell Chemie GmbH

Taunusstraße 19, 80807 München
 Telefon: 0 89/3 50 60 80, Fax: 0 89/35 06 08 55
 www.dr.schnell.de

	Einpflege	Unterhaltsreinigung	Zwischenreinigung	Grundreinigung
Sikafloor®-261	Forsan Hornit Plus 21 Hornilla Konz. je 10 %	Forsan Hornit Plus 21 Hornilla Konz. je 1 %	Forsan Hornit Plus 21 Hornilla Konz. je 10 % - 20 %	Puomat 10 %
Sikafloor®-302 W				
Sikafloor®-400				
Sikafloor®-410				
Sikafloor®-2530 W				

Ecolab GmbH & Co. OHG

Reisholzer Werftstraße 38-42, 40589 Düsseldorf
 Telefon: 02 11/98 93-0, Fax: 02 11/98 92-3 88
 www.ecolab.de

Die sehr umfangreiche Reinigungs- und Pflegeempfehlung kann über www.sika.de abgerufen werden.

Know-how vom Projekt ins Regal



Ihr Sika Handelspartner:

Vor Verwendung und Verarbeitung der Produkte ist stets das jeweils aktuelle Produktdatenblatt zu beachten. Es gelten unsere jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen



Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Str. 103–107
70439 Stuttgart
Tel. +49 711 80 09-0
Fax +49 711 80 09-321

Sika Deutschland GmbH
Stuttgarter Str. 139
72574 Bad Urach
Tel. +49 7125 940-0
Fax +49 7125 940-321

Sika Korrosionsschutz GmbH
Rieter Tal
71665 Vaihingen / Enz
Tel. +49 7042 109-0
Fax +49 7042 109-180